

VEREINS - ZEITUNG



Liebe Mitglieder und Freunde des FC Krogaspe,

aufgrund der weiterhin dramatisch ansteigenden Zahlen an Corona Neuinfektionen hat sich der FC Krogaspe dazu entschlossen, seine Veranstaltung „Der Nikolaus kommt ins Sporthus“ am 6.12.2020 und auch den Spieleabend zum Jahresende abzusagen. Wir bedauern diesen Schritt, da sich diese Veranstaltungen des FC Krogaspe in unserer Gemeinde seit Jahren großer Beliebtheit erfreut haben, wollen aber Jung und Alt keinem unnötigen Risiko aussetzen.

Ich möchte mich hier noch einmal für die große Disziplin und Einhaltung des Hygienekonzeptes auf dem Sportplatz und im Sporthus bei allen Spielern, Eltern und Besuchern bedanken. Der FC Krogaspe steht für Geselligkeit und Spaß und dieser ist in dieser schwierigen Zeit doch sehr eingeschränkt. Wir können nur hoffen, dass sich die Ansteckungszahlen nicht weiter erhöhen, so dass der Spielbetrieb womöglich auf unbestimmte Zeit eingestellt wird. Wir alle können dazu beitragen!

Viele Grüße und bleibt gesund

Jörn Stein

1. Vorsitzender FC Krogaspe



Moritz & Hubbert u. Co. GmbH

Amalienhof

24644 Krogaspe

Tel.: (04321) 58 41

Tel.: (04321) 56 05 47

Fax: (04321) 5 42 75

Mobil: (0171) 582 09 05

w.hubbert@moritz-hubbert.de

Teichanlagen - Grabenräumung - Drainagearbeiten - Bagger- und

Radladerarbeiten - Golfplatzbau - Stein- und Friesenwallbau -

Pflasterarbeiten - Baustoffe und Recyclingmaterial

Geschäftsführung: Klaus Moritz und Wilhelm Hubbert,

eingetragen 1990 im AG Rendsburg, HRB 980,

Steuernummer 19 298 2122 5

Zentralheizungsbau

Sanitäre Anlagen

Kundendienst

Ein Meisterbetrieb der Innung



Andreas Neumann

Ringstr. 27

24644 Krogaspe

Telefon: 04392 6422

E-Mail: [info \(at\) heizungsbau-neumann.com](mailto:info@heizungsbau-neumann.com)

Liebe Mitglieder und Freunde des FC Krogaspe,

wir haben jetzt die Information vom SHFV erhalten, dass kein Trainingsbetrieb in Kleingruppen bis zum 30.11.2020 erlaubt ist. Am Dienstag wurde nur eine Unterbrechung des Spielbetriebes der aktuellen Saison bis zum 22.11.2020 angeordnet. Einen Trainingsbetrieb in Kleingruppen mit bis zu zehn Personen sollte allerdings weiterhin möglich sein.

Diese Regelungen haben nach der abgehaltenen Konferenz der Ministerpräsidenten am Mittwoch 28.10.2020 ihre Gültigkeit verloren. Demnach sind ab Montag, den 02. November, nur noch Treffen von bis zu zehn Personen aus zwei Haushalten erlaubt. Somit ist auch das Trainieren in Kleingruppen – sowohl draußen als auch in der Halle – nicht mehr möglich. Der gesamte Amateursport wird bundesweit zunächst bis zum 30. November eingestellt. Lediglich Individualsport ist in dieser Zeit erlaubt. Das hat jetzt der SHFV in seiner Sitzung am 29.10.2020 bestätigt.

Nachdem ich mich am Montag noch für die große Disziplin und Einhaltung des Hygienekonzeptes auf dem Sportplatz und im Sporthaus bei allen Spielern, Eltern und Besuchern bedankt habe, trifft uns und auch andere Vereine diese Entscheidung hart. Der Ball wird meiner Einschätzung nach in diesem Jahr nicht mehr rollen und auch unsere anderen Sparten werden nicht mehr trainieren können. Wir hoffen, dass wir dadurch den steigenden Infektionszahlen entgegenwirken können.

Mit sportlichen Grüßen und bleibt gesund!

Jörn Stein

1.Vorsitzender FC Krogaspe

30.10.2020

Janßen MOTORGERÄTE

Inh. C. Butenschön e.K.
Dortstraße 4 - 24793 Borgstedt
info@janssen-motorgeraete.de



...auch für Fußballplätze,
Golfanlagen und Parkanlagen!

**MÄHROBOTER -
für Sie im Einsatz!**

Und Sie haben Samstag frei.

Wir sind für Sie da...

- Kompetente und freundliche Beratung
- **Husqvarna** Automower Experte
- **ETESIA**-Roboter Vertrieb Schleswig Holstein

Telefon (0 43 92) 27 56 • www.janssen-motorgeraete.de

Möchten sie den FCK unterstützen,

dann ist ein Platz für sie reserviert.

Bei Interesse Info unter 04392-5637

DIONYSOS

Restaurant Dionysos

Inh. A. Taqi

Kieler Str. 1
24589 Nortorf
Kein Ruhetag!

Tel. 04392/4736
Fax 04392/4736

Moin, Moin!

Liebe Krogasperinnen und Krogasper,

hier nur ein kleiner Bericht der 1. Herrenmannschaft von der Hinrunde der Saison 20/21. Der 5. Spieltag ist gespielt und die Hinrunde wurde durch die Corona-Krise bis auf unbestimmte Zeit erstmal unterbrochen. Wir belegen zurzeit den 6. Platz mit 8 Punkten und einem Torverhältnis von 17:12. Nach einer sehr guten Saisonvorbereitung und ganz guten (Amtspokal) + Testspielen sind wir gut in die neue Saison gestartet. Aus den ersten 5 Spielen sind wir mit 2 Siegen, 2 Unentschieden und einer Niederlage gestartet. Wir haben zwar schon 2-4 Punkte liegen gelassen, sind aber in dieser Saison auf einem guten Weg. Die Neuzugänge (Nima, Socke, Christian und Ole) haben sich sehr gut in die Mannschaft integriert und sind eine Bereicherung für das Team. Nun heißt es erstmal abwarten, da es nicht in unseren Händen liegt, wann wir wieder mit dem Training und den Spielen starten können.

Wir hoffen, dass wir alle bald wieder zur Normalität zurückkehren können und bauen weiter auf eure tolle Unterstützung bei den Spielen.

Ich wünsche euch allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr .

Bleibt alle Gesund.

Wir sehen uns im Sporthus.

Mit sportlichem Gruß

Sven Wilken Trainer FC Krogaspe

Spektakel in Krogaspe endet Unentschieden!

18.10.2020

Mit einem am Ende für den FC Krogaspe verdienten Punktgewinn endet das Heimspiel gegen die SG Padenstedt II 4:4 (1:3). Der FC Krogaspe kam in der Anfangsphase gut in das Spiel hinein und kombinierte sich bis zum gegnerischen 16er. Ratjen und Damerow hatten die ersten guten Chancen für die Gastgeber, aber aus aussichtsreichen Positionen wurden diese leichtfertig vergeben. Die SG Padenstedt tat sich anfangs schwer und ging dennoch in der 15.Min nach einem fragwürdigen Freistoß, der durch den 16er flog und mit Böttger einen dankbaren Abnehmer am 5er fand, mit 1:0 in Führung. Keine zwei Minuten später hätte es bereits 0:2 stehen können, aber Marcel Hoop konnte nach einem Konter in letzter Sekunde klären. Der FCK zeigte eine Reaktion auf das frühe Gegentor und kam durch Ratjen, der klug von Tönnies im 16er angespielt wurde, zum 1:1 Ausgleich in der 20.Minute. Es ging jetzt hin und her und das Tempo wurde von beiden Seiten hoch gehalten. In der 27.Minute fiel dann das überraschende 1:2 durch Spickermann, der ungehindert aus 20m zum Schuss kam und Sattarzadeh im FCK Tor keine Chance ließ. Die nächsten Möglichkeiten hatte dann wieder der FCK, der aber im 16er der Gäste zu kompliziert agierte und einige Chancen liegen ließ. Die beste Möglichkeit hatte Hoop in der 39.Minute, der völlig frei an Padenstedts Torhüter Kopischke scheiterte. Die Minuten vor der Pause gehörten wieder den Gästen, die zu zwei Hochkarättern in der 44. Minute kamen, allerdings das Tor um Zentimeter verfehlten. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte traf Leplow nach kollektiven Tiefschlaf der Krogasper Defensive aus identischer Position, wie die beiden Hochkaräter zwei Minuten vorher zum 1:3. Mit dem Ergebnis ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel wurde das temporeiche Spiel der ersten Hälfte von beiden Mannschaften komplett eingestellt. Lange Bälle in die Spitze, die auf beiden Seiten keine Abnehmer fanden, prägten das Bild bis zur 75.Minute. Wilken hatte eine gute Möglichkeit zum Anschlusstreffer und auf der Gegenseite konnte Sattarzadeh sich mit einer guten Parade auszeichnen.

Das Spiel plätscherte vor sich hin und als Rückert in der 80. Minute mit einem Kopfball zum 1:4 nach einem Freistoß für den Gast traf, gab es keinen Zuschauer, der noch etwas auf den FC Krogaspe gesetzt hätte. Das Bemühen und den Kampf konnte man der Mannschaft nicht absprechen, aber die Gegentreffer sind zu einfach gefallen. Ein langer Ball in der 81. Minute in den 16er der SGP konnte nicht geklärt werden und der wieder eingewechselte Ratjen hämmerte den Ball aus 15m in den linken Winkel. Ein Aufbäumen des FCK, oder nur ein Strohfeder? Es war der Startschuss für spektakuläre letzte 10 Minuten in Krogaspe. Wie verwandelt spielte jetzt nur noch der FCK und schnürte die Padenstedter in deren Hälfte ein. Köpers Ball kullerte nach einem Schussversuch noch an den Pfosten (82. Min) und ein langer Ball in den 16er konnte noch auf der Torlinie durch einen Padenstedter geklärt werden. Den folgenden Eckball verwandelte Hoop mit seinem Kopfball zum 3:4. Der FCK setzte alles auf eine Karte und bekam in der 86. Minute einen Freistoß auf der rechten Seite zugesprochen. Tönnies zirkelte den Ball in den 16er und Köper, der am langen Pfosten frei zum Abschluss kam, traf zum viel umjubelten 4:4 Ausgleich. Der Gast aus Padenstedt war völlig von der Rolle und gab eine klare 3 Tore Führung in der Schlussphase aus der Hand. Damit hatte niemand mehr nach dem 1:4 gerechnet, zeichnete aber die gute Moral des FCK aus.

Tore: 0:1 Böttger(15.Min), 1:1 Ratjen (20.Min), 1:2 Spickermann (27.Min), 1:3 Leplow (47.Min), 1:4 Rückert (80 .Min), 2:4 Ratjen (81.Min), 3:4 Hoop (83.Min), 4:4 Köper (86.Min)

Kader: Sattarzadeh – Kadolsky – Ratjen – Taylor – Neelsen – Damerow – Wilken – Hoop – Harder – Braasch – Tönnies
Köper – Timm – Lamp – Pletsch – Ö.Erdem – Siewers - Pletsch

Tischlerei
derner GmbH

Möbelbau
Innenausbau
Fenster / Türen
Ladenbau
Küchen



Tischlerei Derner GmbH · Meisterbetrieb · Wegkamp 6 · 24589 Dätgen

☎ 0 43 92 / 920 96 50 · 📠 920 96 52 · mail@tischlerei-derner.de · www.tischlerei-derner.de

WASBEKER MÜHLE DIE FUTTER-PROFIS

Pferdefutter

Aus eigener Herstellung,
Eigenmarke JORITO
sowie der Marken
Eggersmann und Salvana



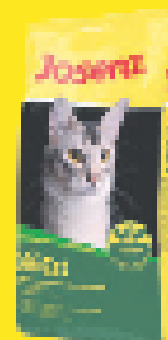
Qualitäts-Platzolub



Platzolub - Pferde
Ernährung

Hunde-, Katzen- und Kleintierfutter

Über 20 Sorten Hundefutter
im Angebot, Nahrung für
Katzen und Vögel.



TH. RATHJE • BAHNHOFSTR. 7 • 24647 WASBEK
TEL. 0 43 21 / 6 15 38 + 6 52 56 • FAX 0 43 21 / 6 76 28

Souveräner Auftritt im Derby gegen den SV Wasbek II

25.10.2020

Mit einem 5:0 (2:0) Heimerfolg wird der SV Wasbek II am Ende noch gut bedient auf die Heimreise geschickt. In einer Anfangsphase zum Abgewöhnen entwickelt sich ab der 20. Minute ein richtig gutes Heimspiel für den FCK. Morten Tönnies schließt mit einem Pfofenschuss in der 21. Minute die erste richtige Offensivaktion in diesem Spiel ab und nur eine Minute später traf dann Marcel Hoop mit einem haltbaren Schuss aus ca. 20m zur 1:0 Führung für den FCK. In der Folgezeit dominierte der FCK immer mehr das Spiel und Wilken, Tönnies, Hoop und Ratjen hätten den FCK schon früh höher in Führung schießen können. In der 33. Minute rettete Sattarzadeh mit einer guten Parade die noch knappe Führung für den FCK nach der ersten Chance im Spiel für den Gast. In der 36. Minute musste das Spiel aufgrund einer schweren Verletzung des Wasbekers Schnoor, der mit Hoop in einem Kopfballduell zusammenstieß, für mehrere Minuten unterbrochen werden. Der Wasbeker Spieler musste anschließend mit dem Krankenwagen ins Krankenhaus gefahren werden. Der FC Krogaspe wünscht auf diesem Weg dem Spieler „Gute Besserung“. Nach dieser Unterbrechung machte der FCK weiter mit seinem druckvollen Spiel und kam immer wieder zu Abschlüssen. Nach einer guten Einzelaktion flankte Yahya Erdem von der rechten Seite auf Tönnies, der den Ball sehr gut annahm und ungehindert zum 2:0 einschob. Mit diesem Ergebnis ging es in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel machte der FCK weiterhin Druck und der Gast aus Wasbek konnte sich in der zweiten Hälfte bei seinem Torhüter Horst bedanken, dass der FCK nicht früh schon die Vorentscheidung erzielen konnte. Ratjen scheiterte in der 48. Minute freistehend am Wasbeker Schlussmann und auch in der Folgezeit spielte nur der Gastgeber und kam immer wieder zu Abschlüssen. In der 56. Minute spitzelte Ömer Erdem den Ball auf den auffälligsten Krogasper, Morten Tönnies, der dann problemlos das 3:0 erzielte. Der SV Wasbek kam mit dem frühen Pressing der Krogasper überhaupt nicht klar und hatte kaum gute Möglichkeiten im zweiten Durchgang. Kadolsky mit der restlichen Krogasper Defensive räumten alles ab, was in Richtung Krogasper Tor kam und nach vorne machte Tönnies den Unterschied aus. Die meisten Offensivaktionen gingen von ihm aus, allerdings machten seine Mitspieler zunächst kein Kapital daraus. Ömer Erdem vergab zweimal freistehend allein vor dem Tor (75. Und 78. Minute) bevor er doch noch in der 81. Minute zum 4:0 traf. Den Schlusspunkt setzte wieder Tönnies in der 85. Minute nach einem Konter und Pass von Ömer Erdem, den er eiskalt zum 5:0 verwandelte. Das war auch der Schlusspunkt in einer, nach einer geschlossen guten Mannschaftsleistung des FCK, guten Begegnung.

Am nächsten Wochenende heißt der Gegner TS Einfeld II. Hier muss man die gute Leistung bestätigen und nachlegen.

Tore: 1:0 Hoop (22.Min), 2:0 Tönnies (44.Min), 3:0 Tönnies (56.Min), 4:0 Ö.Erdem(81.Min), 5:0 Tönnies (85.Min)

Kader: Sattarzadeh – Kadolsky – Ratjen – Y.Erdem – Schüler - Taylor – Damerow – Wilken – Hoop – Harder – Tönnies Lamp – Köper – Timm – Ö.Erdem - Pletsch

Der Wasbeker Spieler Schnoor befindet sich nach seinem diagnostizierten Nasenbeinbruch auf dem Wege der Besserung. Wir wünschen alles Gute.

Radio & Fernsehtechnik



HORST



Jungfernstieg 7
24589 Nortorf

Tel.: 04392 - 8151
Fax: 04392 - 8139

www.fernseh-horst.de
e-mail: axel.horst@t-online.de

Autohaus Bannach e.K.



Autorisierter Servicepartner

Kolberger Str. 3 · 24589 Nortorf

Telefon: +49 4392 61 65

Telefax: +49 4392 61 50

E-Mail: info@autohaus-bannach.de

Web: www.autohaus-bannach.de

Vor 40 Jahren -- Text von Anne-Katrin Kahl - Weihnachten 1980

Anne-Katrin hat viele Jahre zu den Seniorenadventsfeiern etwas gedichtet.

1980 war Hermann Reimers Bürgermeister und Gemeindevertreter waren:

Rolf Behnke, Hans Först, Johannes Kahl, Walter Lembcke ,

Helmut Rohwer, Eggert Siebken, Willi Schlaack und Heinrich Wende.

Wie schnell vergeht doch so ein Jahr, nun ist die Weihnachtszeit schon wieder da.

Nach diesem Jahr des Tuns und Walten, wollen wir die Adventszeit besinnlich gestalten.

Kuchenduft und Kerzenschein laden hierzu auch herzlich ein, mit den älteren Bürgern einige Stunden zusammen sein, ich glaube wir machen ihnen eine Freude und das ist fein.

Die Eiligsten gaben gleich am nächsten Tag ihren Abschnitt ab, damit der Sitzplatz für sie wird nicht zu knapp.

Auch wie sie hier heute Nachmittag pünktlich anmarschierten, lies deuten, wie sehr sie sich auf diesen Tag freuten.

Manch Oma und Opa ließen das Herz höher schlagen, wenn ihr Enkelkind hat etwas vorgetragen.

Kaffee und Kuchen konnte man reichlich essen, Zuckerkrankheiten sind heute mal vergessen.

Wirklich, man sah nur strahlende Gesichter, im Schein der Kerzenlichter.

Ein Rückblick aufs Jahr läßt uns sagen, was sich in so einem Dorf hat zugetragen.

Im Februar wurde die Inneneinrichtung der Gaststätte vom Forellensee durch Qualm vernichtet und es dauerte lange, bis die Küche war wieder hergerichtet.

Hannes Ress seine Hütte wurde auch ein Raub der Flammen, jetzt stehen da ein Wohnwagen und die Tannen.

Im April die Plambeck`s Feldscheune brannte, zu diesem Feuer sich auch keiner bekannte.

Am 10. Mai das Ringreiterfest, das war ein Hit und auch der Wettergott spielte strahlend mit.

Am 16. Mai bei Plambeck das Großfeuer, oh je, da war keinem mehr geheuer.

Viele Werte wurden da vernichtet, seit kurzem ist ein neues Wirtschaftsgebäude wieder hergerichtet.

Wir alle haben mitbekommen, ein Storchenpaar hat das Nest angenommen.

Am 1. Pfingsttag hielt uns die Bretzinger Blaskapelle in Schwung,
da wurden selbst die Älteren wieder jung,
auf einmal alles lief und rannte, weil Peter Reimers Scheune brannte.

Unruhe, Empörung, das geht nicht mit rechten Dingen zu,
wann kommen wir bloß mal wieder zur Ruh.

Als wir Ende Mai das neue Feuerwehrauto bekommen,
hat die Gemeinde diesen Anlaß zum Volksfest genommen.

Bei Freibier und Grillwurst, trank manche Frau über den Durst !!!

Dabei kamen voll auf ihre Kosten, „ die Dorfschönen vom Tunnelposten “.

Im Juni wurde kurz mal geraubt und bei Plambeck ein Bulle geklaut.

Bei Hannes Kahl wurde Heu von der Koppel gestohlen,
man fragt sich bloß, was werden sie als nächstes holen.

Im Juli bei herrlichem Wetter, wurde die Seniorenfahrt unternommen,
diesmal ist man bis zur Eiderabdämmung gekommen.

Sommer und Herbst sind total verregnet, wem ist wohl mal die Sonne begegnet ?

Nun haben sie erst kürzlich bei Heyermann die Ladenscheibe eingeschlagen
und viel Proviant rausgetragen.

Sag lassen die Banditen es immer noch nicht sein,
ich glaube, wir stellen wieder einen Nachtwächter ein.

Ruhe und Ordnung müssen wieder ins Dorf herein, denn man kann hier doch leben so fein.

Mein **Hannes** sitzt so mit den Zähnen zu, ich geb Dir `nen Rat, nimm III. und Du hast Ruh.
Auf dem Ringreiterfest war er fast nicht zu schlagen. Das war ein Nervenkitzel, ich konnt`s
bald nicht mehr ertragen. Den II. hat er dort gemacht, ich weiß und wenn ihr`s sehen
könntet, da hat sein Herze aber gelacht. Nur mit dem Rauchen, wißt Ihr nicht eine Methode,
sagt`s ihm doch mal, das ist nicht mehr „in“, das ist nicht mehr Mode.

Bei **Walter** sich das Alter auch schon bemerkbar macht, dafür ist natürlich auch eine Brille
gut angebracht. Die Straßen im Ort werden bei ihm gut überwacht, evtl. werden auch mal
Schilder angebracht. Schon wieder hat`s bei ihm ein neues Auto gegeben, na ja, die Industrie
will ja auch leben! Dreimal Urlaub im Jahr, eben, wozu ist das Geld auch da. Im Sommer die
Italienfahrt, braungebrannt man die Rückreise antrat. Im Herbst die Bretzingertour, das war
eine Wucht, die Tage waren voll ausgebucht. Im Winter (Januar) zur Grünen Woche nach
Berlin mit Auto oder Flugzeug, wie kommt man da hin? Hast Du Dir denn schon mal
ausgedacht, wo du die 4. Jahreszeit, den Frühlingsurlaub hin machst? Mensch was sind wir
doch arm dran, werde Schachtmeister und Ihr seid ein gemachter Mann.

Helmut so wie wir ihn kennen, mag nicht rasten oder pennen. Er hat immer was um die Hand, nur so'n Lütt Deern hett he noch nicht an Band. Beim Kegeln übernimmst du Dich so sehr, das Deine Reserven danach sind fast leer? Bei Uwe ist er immer bereit, ob in der Ernte oder zur Rübenzeit. Sportplätze und Friedhof werden von ihm regelmäßig gemäht, egal ob vormittags oder auch spät. Den Wartungsdienst fürs Feuerwehrauto hältst Du exakt korrekt, damit es beim Einsatz erfüllt seinen Zweck.

In Rätselbüchern muß man oft Sportgrößen kennen, **Eggert** könnte man auch ein „Sportass“ nennen. Einer sagte mal, na Alter, was willst du da? Nach dem Spiel er aber sagte, „entschuldige, Du spielst Fußball einfach wunderbar“. Im letzten Jahr er eine Urkunde fürs goldene Abzeichen bekam, und diese auch freudig mit nach Hause nahm. Er hat nur nicht daran gedacht, beinah hätte er sie beim Amtsfeuerwehrfest an die Uniform angebracht. Eggert, Du mußt wohl bald als Gemeindevertreter ausscheiden, wenn Du Dich nochmal als Frau tust verkleiden. Beim Fasching saßen Deine Busen so famos, manche Frau ließ den Blick davon gar nicht los. Wie kamst Du Dir vor in Frauengewändern ? Und oft hast du getanzt mit Männern. Was meinst Du, wenn einer mit Dir wollte mal raus, dann wärst Du wohl ganz aus dem Haus. Ich hab schon mal daran gedacht, auf welcher Toilette hast du denn „klein“ gemacht??

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen, passieren könnte es zwar uns allen. Doch wie wir wissen, bist Du sonst so geschickt, doch Dir mußte passieren das Unglück. Ein Kaninchen wurde zur Schlachtung freigegeben, dazu man Schlagzeug und Messer muß nehmen. Doch des Messers Klinge war so scharf und es nicht das Kaninchen, sondern Heiners Finger traf. **Heiner** blutend ins Krankenhaus eilte, der Arzt 3 Stiche nähte und ihn dann verband. Kein Finger war zu sehen an der Hand. Der Verband war größer als groß und jeder fragte, Heiner was ist mit Dir denn los? Der Verband wurde kleiner und kleiner und als man sich den Schaden später besah, war verletzt nur einer. Das Kaninchen bekommt nun sein Gnadenbrot und Heiner hofft, daß es von alleine bleibt tot.

Unserem **Hans** ist neulich ganz ungeniert, eine etwas peinliche Sache passiert. Zum Richtfest bei Plambeck Hans groß eingeladen, man eine Richtkrone muß haben. Nach der Rübenroderplage stellte man sich die Frage, wo bekomme ich her ein Richtgestell, Lisa überlegte und schaltete schnell. Mensch Johannes hat eine Scheune gebaut, dort hingen 6 Kränze und die sind wohl nicht geklaut. Die werden bestimmt einen haben, Hans fahr mal hin und tu fragen. Johannes das Kühe füttern machte, als Hans sein Anliegen anbrachte. Johannes zu seinem Worte steht und mit Hans in die neue Scheune geht. Johannes hält die Leiter, die er anstellt und Hans die Sprossen hochschnellt. Nun sei hier noch zu sagen, das Hans seine Hose durch einen Gürtel wird getragen. Beim Recken hat sich nun der Gürtel gelöst und Hans sich von der Manchesterhose entblößt. In der einen Hand den Richtkranz mit der anderen hält Hans sich fest an der Leiter und bei jeder Stiege rutscht seine Hose weiter und weiter. Hätte ich eine Kamera genommen, würde ich bestimmt den 1. Preis im Schnappschuß bekommen. Hans, befolge meinen Rat und laß Dir sagen, auch in der modernen Zeit „Herkules“ tragen.

Eine Seefahrt die ist lustig, eine Seefahrt die ist schön und wer das nicht weiß, muß mit **Rolf** mal zu Wasser gehen. Rolf hat sich ein Boot zugelegt, spare weiter, damit der ganze Gemeinderat da auch mal rein geht. Denn eine Seefahrt in lauschiger Nacht, hat manches Pärchen schon zusammen gebracht. Im Laufen bist Du ganz groß, Rolf, das finde ich famos!! Trainierst mit der holden Weiblichkeit, trimm Dich von Zeit zu Zeit? Ich weiß es ist gesund und es ist gut, doch ich wage es nicht, denn beim Trimm dich verlierst Du bei mir den Mut.

Alles Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde. Doch **Hermann** passierte schon mal ein Mißgeschick, das ihm bald hätte gekostet das Gnick. Er wollte mal als Reitersmann gehen, doch das Pferd hatte noch nie einen Reiter gesehen. Hermann nahm Freia aufs Korn und spazierte mit ihr nach Stapelhorn. Freia wußte gar nicht was hier abgeht, als Hermann sich aufs Pferd zu bewegt. Irgendwie ist es ihm dennoch gelungen, er hat sich wie ein Cowboy aufs Pferd geschwungen. Hoch zu Roß sitzt jetzt unser stolzer Boß. Hoppla, hoppla Freia machte, hiervon wollte sie nichts wissen und bevor Hermann dieses merkte, mußte er die Erde küssen. Von diesem eleganten Schwung bekam er eine ordentliche Schulterprellung. Christa hat ihn täglich eingeschmiert und den Bluterguß massiert. In den ersten Tagen mit verzerrem Gesicht, nahm er sich selbst ins Gericht. Nie wieder besteige ich ein rohes Pferd, das bringt nichts ein, das hat keinen Wert.

Über **Herrn Schlaak** mach ich mir schon lange den Kopf heiß, weil ich eigentlich gar nichts von ihm weiß. Hat er die drei Jungen an der Hand, sehen sie die Welt mit Pferdeverstand. Eine Wiese Heu, gar nicht so schwer, fahren sie Fuder für Fuder nach Feierabend leer.

Nun bin ich zum Schluß gekommen und ich hoffe, keiner hat mir etwas Übel genommen. Heckt im nächsten Jahr mehr Späße aus und ich mache meinen Reim daraus. Hermanns Wunsch auch uns gefällt, wenn ein Dorf zusammenhält. Ein Wunsch kommt noch aus meinem Mund, bleibt im nächsten Jahr alle gesund.

Liebe Leser, wenn wir alle gemeinsam die Regeln befolgen
und einhalten, dann können wir auch gemeinsam die
Corona Krise bewältigen.



Hausgeräte Service Vertrieb

24589 Nortorf · Jungfernstieg 7-9 · Tel. 04392 913190 · www.elektro-tiegs.de

Sanitätshaus Kowsky GmbH

BERND PROCHNOW

Tischlerei **Hauservice**



Tel. 04392 - 92 35 79
Mobil. 0151 - 14 95 24 13

„Die Rheumaliga“

Am 9. Oktober haben die Senioren des Vereins ihre Fahrräder wieder abgestellt und gehen seitdem ihrer eigentlichen Tätigkeit, nämlich der Gymnastik im Sporthaus, nach. Die Abstandsregel können sie dabei leicht einhalten, da zwei Sportskameraden aus Altersgründen ausgeschieden sind. Die Teilnahme am geselligen „danach“ lassen sie sich aber zu meist nicht entgehen.

Über zwei Höhepunkte in den vergangenen drei Monaten muss aber noch berichtet werden:

Am Montag, den 10. August besuchten wir auf Einladung von Christa Staben und Hans-Hartwig Voss ihre Ausstellung von Land- und Hauswirtschaftlichen Gerätschaften aus dem vergangenen Jahrhundert. Über zwei Stunden blieben die beiden keine Antwort auf unsere Fragen schuldig. Eine Kaffeetafel in der Scheune schloss den schönen Nachmittag ab. Noch einmal vielen, herzlichen Dank.

Für das schon traditionelle Pflaumenkuchenessen mussten wir uns dann am 20. August ein anderes Ziel suchen, da der sonst von uns Jahr für Jahr aufgesuchte Landgasthof in Bargfeld leider „dicht“ gemacht hatte. Fündig wurden wir in direkt gegenüber liegender Richtung. Gäste waren dabei durchaus erwünscht. Bei drohenden Regenwolken ging die Fahrradtour über Loop nach Dätgen. Auf der Strecke nach Sören mussten wir auf Regenschutz umrüsten. Ein kleiner „Verfahrer“ Richtung Hoffeld wurde dem Anführer von fast allen verziehen. Schmalstede wurde passiert, die Eider überquert und das „Garten Cafe` Reesdorf“ erreicht.

Der Pflaumenkuchen und der zusätzlich gereichte Brombeerkuchen schmeckte auch hier in der warmen gemütlichen Diele ganz lecker.

Auf der Rückfahrt ging es über Schmalstedter Mühle, Bordesholm, am Westufer des gleichnamigen See`s entlang – dieser Streckenabschnitt war für einen Kameraden noch unbekannt - über Mühbrog und dann wieder Loop. Alle hatten die 35-40km lange Strecke gut geschafft und alle waren sich auch einig, das Pflaumenkuchenessen soll auch im kommenden Jahr wieder in Reesdorf stattfinden, aber dann bei sonnigem Sommerwetter im lauschigen Garten bitteschön, im Garten Cafe`.

Gerhard

Der FC Krogaspe im Spiegel der Vereinszeitung

Vor 10 Jahren

„In der **G-Jugend (5 -6 jährige)** wissen jetzt alle, „dass der Ball rund ist und man nicht reinbeißen darf“. Wir sind von der „Knäuelbildung“ zum teilweise schon ansehnlichen Fußball übergegangen. In Training und Spiel geht es mit viel Ehrgeiz und Spaß zu Werke. (Trainer Thorsten Syben)
Engagierter und auch lebensnaher kann man seine Mannschaft kaum vorstellen.

Diebe im Sporthus!!

Unter dieser Überschrift bat der Vorstand des FCK den Entwender das zum 50 jährigen Bestehen vom SHFV verliehenen Ehrenschild doch bitte wieder zurückzubringen.

Wo ist es abgeblieben?

Vor 20 Jahren

Torwart der ersten Jahre von der Gründung des FC Krogaspe von 1958 an, 35 Jahre **Schiedsrichter** für den FC Krogaspe und mit kurzzeitiger Unterbrechung 21 Jahre **1. Vorsitzender** – er selber hörte am liebsten Präsident - des FCK, das war **Kurt Staben**. Er starb nach schwerer Krankheit am 18. November 2000 und fand am 25. November auf dem Friedhof in Krogaspe unter großer Anteilnahme der Sportwelt und der Krogasper Bevölkerung seine letzte Ruhestätte. Das war vor 20 Jahren.

Vor 30 Jahren

Unsere **2. Herrenmannschaft** belegte in der Kreisliga B nach 12 Spielen unter 17 Mannschaften mit 12:12 Punkten einen 8. Platz. Bemerkenswert ist bei dem Blick auf die Tabelle, dass dort damals der TS Einfeld, TSV Aukrug, SV Bönebüttel-Husberg, Olympia NMS und der FC Union NMS jeweils mit einer **dritten Mannschaft** antraten, während der TSV Gadeland, SV Boostedt, SV Wasbek und Gut Heil NMS gar eine 4. Mannschaft gemeldet hatten. Heute, im Jahre 2020, ist Wasbek der einzige Verein im Fußballkreis Neumünster, der in der Lage ist drei Herrenmannschaften zu stellen. Unser FC Krogaspe hat seit Jahren keine 2. Mannschaft mehr.

Wandern am Mittwoch.....

Die Wanderungen im November müssen leider abgesagt werden.

**Danach wird neu entschieden und
im Info-Kasten bekannt gemacht.**

Gerhard Möbius, Am Gerätehaus 3, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392/5190

Die Jugendmannschaften haben die letzten Wochen gut trainiert und auch mehrere Punktspiele absolviert. Auch hier ist jetzt erst mal Pause. In der nächsten Ausgabe werden wir ausführlich über die Jugend berichten.

**Liebe Kinder,
passt gut auf euch auf und bleibt fit und gesund.**




MediCar®
Fahrdienst

Menschen, die
bewegen

Rollstuhlfahrdienst
Krankenförderung
Liegenbeförderung
Dialysefahrten

(04321) 90 92 32 

alle Kassen und Selbstzahler
Fahrzeuge nach DIN 75078

www.medi-car.info

sitzend • liegend • im Rollstuhl

Liebe Leute,

auch wenn der lebendige Adventskalender bei den meisten Gastgebern an der frischen Luft stattfindet, ist es in diesem Jahr sicher keine gute Idee, mit vielen Menschen beieinander zu stehen, zu singen und zu plaudern. Deshalb fällt die Veranstaltung dieses Jahr aus und wir hoffen darauf, uns 2021 wieder in altbewährter Art Treffen zu können.

Habt trotz allem eine gute und gesegnete Adventszeit und bleibt gesund!

Pamela (Tichy-Köstler)

Der FC Krogaspe wünscht allen Lesern

eine besinnliche Adventszeit,

schöne Feiertage

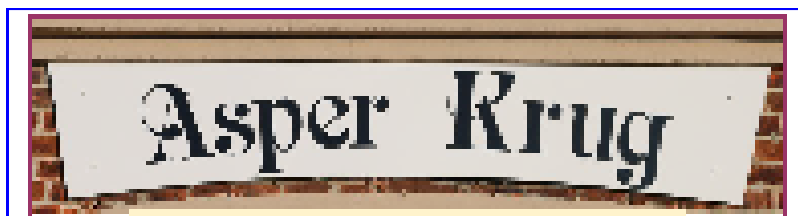
und ein gutes und gesundes

neues Jahr !

Wir gratulieren

Sören und Friederike Schütt

zur Hochzeit



Auch die nächsten Wochenenden bieten wir Essen
außer Haus zum Selbstabholen an.

Wir bitten Euch / Sie, uns telefonisch Eure / Ihre
Bestellung vorab mitzuteilen (bis Freitag) unter

Asper Krug in Timmaspe, 04392 1436

Ute Schümann und Familie
Hauptstr. 105 - 24644 Timmaspe

Frauenturnen beim FC Krogaspe im Sporthus



Treffpunkt: Mittwochs von 19:00 - 20:30 Uhr im Sporthus!

Wir alle hoffen, dass wir uns im Dezember wieder zum
Sport treffen können. Bleibt bitte alle gesund !!

Termine



Ob **CORONA** alle Termine stattfinden lässt, ist weiterhin offen !!

Freitag, den 20.11.2020	16:00 Uhr	Sitzung Finanzausschuss - Rathaus Nortorf
Montag, den 30.11.2020	ab 16:00 Uhr	Blutspenden DRK-Ortsverein Ti/Kro - Asper Krug
Montag, den 07.12.2020	19:30 Uhr	Sitzung der Gemeindevertretung Krogaspe
Jan.2021 Fr. 29.01.2021	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung des FCK

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die **Veranstaltungen im Sporthus** statt.

Änderungen vorbehalten

Fussbodenausstattung

Dunker

0176 - 21 72 46 39

Denkt beim Einkauf bitte an unsere Inserenten



Planen Sie „Ihr Fest“
Wir bieten Ihnen
traumhaftes Ambiente
am Borgdorfer See
im Restaurant oder im Festzelt.
Mit unserem Party-Service
liefern wir auch bei Ihnen zu Hause
leckere Speisen und Getränke.

Wir freuen uns auf Sie
Kurt und Lucyna Ulrich mit Team



FC KROGASPE

Vorsitzender:

Jörn Stein, Ringstraße 17, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 6455

2.Vorsitzender:

Tobias Harder, Hauptstraße 10, 24644 Krogaspe
Handy: 0172 4194629

3.Vorsitzende:

Birte Staben, Neuer Weg 6, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 5153

Fußballobmann:

Klaus Golz, Dorfstraße 6, 24644 Loop
Tel.: 04322 / 3616

Jugendwartin:

Ulrike Grünberg, Hauptstraße 8, 24644 Krogaspe
Handy: 0172 4078277

Kassenwartin:

Eileen Stein, Wasbeker Weg 5, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 9208072

Schriftwart:

Christoph Haake, Wasbeker Weg 5, 24644 Krogaspe
Handy: 0176 99805256

Webmaster:

Tobias Harder, Hauptstraße 10, 24644 Krogaspe
Handy: 0172 4194629

Schiedsrichterbeauftragter:

Stephan Staben, Neuer Weg 8, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 6835

Ehrenamtsbeauftragter:

Jörn Stein, Ringstraße 17, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 6455

Vereinszeitung:

Christa Staben, Neuer Weg 18, 24644 Krogaspe
Tel.: 04392 / 5637

Vereinsheim:

„**Sporthus**“ des FC Krogaspe
Tel.: 04392 / 6832

E-Mail-Adresse: fckrogaspe@aol.de

Homepage : www.fc-krogaspe.de

Vereinszeitung: FC.Krogaspe@arcor.de

Bankverbindung:

VR Bank SL-MH **neu** IBAN: DE 39 21690020 0001555901 BIC: GENODEF1SLW
Sparkasse Mittelholstein IBAN: DE 09 21450000 0003448156 BIC: NOLADE 21 RDB

„Freie Mitarbeiter“ werden gebeten ihre Anregungen und Artikel für die nächste Vereinszeitung bitte bis zum **01.02.2021** bei der Redaktion abzugeben.



Unser neuer Shop erstrahlt in vollem Glanz unter <https://fc-krogaspe.fan12.de>

- Ein innovativer Bestellprozess
- Schlendern Sie bequem durch unseren Shop, ohne Stolpersteine.
- Keine Versandkosten
- Ab einem Einkaufswert von 75€ zahlen wir die Versandkosten für dich! Also pack' lieber noch was für Mutti ein.
- Schnelle Lieferzeiten
- Geklickt – verschickt! Viele Produkte haben eine Lieferzeit von nur wenigen Tagen! Die genaue Lieferzeit findest du auf der jeweiligen Produktseite.
- Viele Zahlungsarten
- Wir haben für dich verschiedenste Zahlungsarten integriert. Wähle ganz einfach die von dir gewünschte.



Viel Spaß beim shoppen!

Es gibt sogar aktuell Masken bei uns im Shop, wahlweise mit oder ohne Logo!

#maskeauf

Sicher dir jetzt eine **Behelfsmaske** zum Selbstkostenpreis. Und ab 75€ Bestellwert schenken wir dir sogar eine!*